

kehr in die gleiche Gegend zu erwarten, falls dieselbe ihnen an Nahrung, Deckung, Nistplätzen usw. das bietet, was sie haben müssen.

Mitunter gelingt es auch, Vögel an eine Gegend zu fesseln, wenn man sie jung aufzieht und nach dem Freilassen mit Nahrung unterstützt. Ein Mäusebussard, den ich aufzog und im Herbst 1926 frei liess, blieb in der Nähe des Hauses und holte sich dasjenige Futter, das er sich in der Freiheit wohl infolge ungenügender Schulung im Rauben nicht beschaffen konnte. Im folgenden Frühling kam er seltener, doch hielt er sich stets in einem etwa 400 m entfernten Walde auf. Dort nahm er die Krähenester aus, fing Maikäfer usw., doch kam er jeden Winter wieder in die Nähe des Hauses, um uns an seine Magenbedürfnisse zu erinnern. Der Vogel zog im Winter nie weg. Zur Paarung schritt er ebenfalls nicht, obschon er sich mehrmals im Frühling eine Zeitlang mit einem Gefährten herumtrieb. Im Herbst 1930 während der Jagd ist er verschwunden.

Wenn wir all die grossen Schwierigkeiten in Betracht ziehen, die sich der Neuansiedelung von Vögeln in den Weg stellen, so tun wir besser, uns mit allen Mitteln für die Erhaltung der gegenwärtig vorhandenen Vogelwelt zu verwenden. Ist ein Tier, sei es Vierfüssler oder Vogel, durch kulturelle Verhältnisse verdrängt, so werden wir es nie mehr in Gegenden zurückbringen, die ihm nicht mehr passen.

KLEINERE MITTEILUNGEN

Communications diverses.

Note sur la nidification de la bécasse dans le Jura neuchâtelois.
Voir « O. B. », fasc. 11, 1930.

1930. Le 5 avril, à 640 m d'altitude je lève une bécasse, puis je trouve son nid contenant 2 œufs, le lendemain il y a 3 œufs et le surlendemain 4. Ecllosion de 2 œufs le 28 avril, les 2 œufs restant disparaissent.

Le 23 juin, j'ai appris qu'ils avaient été enlevés par un morilleur. (Dr. Ly).

Le 1^{er} mai, je découvre un second nid (800—840 m) avec 4 œufs, dont 3 parviennent à éclosion complète, mais le quatrième, déjà bêché, contient un poussin bien formé, mais mort.

Dr. Ly.

Juillet 25, dans les pâturages (du Haut de la Côte à la Tourne) les bouses des vaches sont perforées, les bécasses y ont cherché les petits coléoptères Coprophages (outophagus, aphodius, staphylinus, silpha, etc.). Ces bécasses sont sûrement des nicheuses. A. M.-D.

Nid d'un couple d'hirondelles de cheminée. Dans le corridor de l'Ecole secondaire de Grandchamp, près de Boudry (Neuchâtel) un couple de ces oiseaux a établi son nid sur la sonnerie d'appel du téléphone. Durant la construction les 2 hirondelles ne paraissaient point être inquiétées par le bruit des timbres; puis, la femelle a couvé ses œufs et élevé ses jeunes malgré les sons et les trépidations. M. W.

Bachstelzen-Nest in einem Ruderboot. In meinem Boot, das ich sehr wenig gebrauche, hatten Weisse Bachstelzen unter der schützen-